

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Datum 22.01.2013
Dezernat III	Amt III	Öffentlichkeitsstatus öffentlich

I N F O R M A T I O N

I0014/13

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	12.02.2013	nicht öffentlich
Ausschuss für Regionalentwicklung, Wirtschaftsförderung und kommunale Beschäftigungspolitik	21.02.2013	öffentlich
Stadtrat	04.04.2013	öffentlich

Thema: **Abschlussveranstaltung des INTERREG IVS-Projektes "Interregional Partnership Platform (IPP)", Valencia, Spanien, 29.11.2012**

Inhalt des Pilotprojektes I:

Ziel: Die teilnehmenden Regionen sollten motiviert werden, sich stärker als bisher an EU-Projekten (Akquise von EU-Fördermitteln) zu beteiligen.

Die beteiligten EU-Beratungsinstitutionen setzten sich daher mit der bestehenden Beratungsstruktur auseinander und erarbeiteten neue Instrumente, die die Beteiligung an EU-Förderprogrammen erhöhen. Dabei analysierten sie alle Phasen einer Beantragung im Rahmen von EU-Förderprogrammen: von der Projektentwicklung bis zum Ausfüllen der Formulare.

Inhalt des Pilotprojektes II:

Ziel: Die beteiligten lokalen Gebietskörperschaften sollten einen gemeinsamen strategischen Plan für ihre Verwaltungsbereiche entwickeln, um ihre Aufgaben stärker international auszurichten -dies angesichts zunehmender Globalisierung und internationaler Verflechtung in allen Lebensbereichen.

Unerlässlich im Pilot II war es, zunächst eine Überprüfung der bestehenden Organisationsstrukturen der beteiligten Verwaltungen vorzunehmen, um künftig professioneller zu arbeiten und eine zentralisierte Steuerung aller Aktivitäten hinsichtlich Europäisierung und Internationalisierung zu garantieren.

Im ersten Schritt wurde daher eine Analyse des Status quo durchgeführt (Bestandsaufnahme: Stärken – Schwächen, Zielgruppendefinition, Ermittlung von thematischen Schwerpunkten).

Ideen für die künftige Vorgehens- und Arbeitsweise von öffentlichen Verwaltungen im Bereich Europäisierung und Internationalisierung wurden ausgetauscht. Die Interessen für eine künftige Projektzusammenarbeit und außenwirtschaftliche Zusammenarbeit wurden ermittelt.

Eine Methode (Ziele, Zielvorgaben und Leitlinien) für einen strategischen Internationalisierungsplan wurde erarbeitet.

Ein Leitfaden bewährter Methoden („guide of best practice“) wurde erstellt.

Die Projektpartner im Pilot II erarbeiteten gemeinsam Leitlinien (Handlungsempfehlungen) für einen Internationalisierungsprozess für lokale Gebietskörperschaften.

Lead Partner des Projekts war das **Ministerium für Wissenschaft und Wirtschaft des Landes Sachsen-Anhalt**

- mit den weiteren Partnern beteiligt in den Pilotprojekten:
 - o EU Service-Agentur im Hause der Investitionsbank Sachsen-Anhalt (Pilot I)
 - o EU-Hochschulnetzwerk Sachsen-Anhalt (Pilot I)
 - o tti Magdeburg GmbH (Pilot I)
 - o Landeshauptstadt Magdeburg (Pilot II)
 - o Landkreis Anhalt-Bitterfeld (Pilot II)
 - o Stadt Halberstadt (Pilot II)

Weitere beteiligte Partner waren:

- **INNOVA Észak-Alföld**
Regionale Entwicklungs- und Innovationsagentur Nonprofit Ltd.
Debrecen
- mit den weiteren Partnern beteiligt in den Pilotprojekten
 - o ÉARDA – Észak-Alföld Regionale Entwicklungsagentur (Pilot I)
 - o Region Szabolcs-Szatmár-Bereg, Regionale Entwicklungs- und Umweltmanagement-Agentur (Pilot I)
 - o Euro-Regio Haus (Pilot I)
 - o Industrie- und Handelskammer Region Hajdú-Bihar (Pilot I)
 - o Stadt Jászság (Pilot II)
 - o Stadt Jászfényszaru (Pilot II)
 - o Stadt Nyíregyháza (Pilot II)
- Stiftung der autonomen Region Valencia Region Europas (**Fundación Comunidad Valenciana Region Europea**)
Valencia
- mit den weiteren Partnern beteiligt in den Pilotprojekten
 - o IMPIVA - Institut für kleine und mittlere Industrie, autonome Landesregierung der Valencianischer Gemeinschaft (Pilot I)
- **Nationale Entwicklungsagentur von Lettland**
Riga
- mit den weiteren Partnern beteiligt in den Pilotprojekten
 - o Lettisches Technologie Zentrum (Pilot I)
 - o Universität von Lettland (Pilot I)
 - o Planungsregion Riga (Pilot I)
 - o Fachhochschule Vidzeme (Pilot I)
 - o Planungsregion Zengalen (Pilot I)
 - o Daugavpils pilates dome (Stadt Daugavpils) (Pilot II)
 - o Cesu novada pasvaldiba (Stadt Cesis) (Pilot II)
 - o Valmiera pilates dome (Stadt Valmiera) (Pilot II)
- **Stadt Paterna** (auch Pilot I und II)
Paterna

Letztmalig trafen sich am 29. November 2012 die Projektpartner des INTERREG IVC-Projektes „Interregional Partnership Platform (IPP)“ zur Abschlusskonferenz in Valencia/Spanien. Maximo Buch Torralva, Regionalminister für Wirtschaft, Industrie und Handel der Region Valencia sowie Dr. Reiner Haseloff, Ministerpräsident des Landes Sachsen-Anhalt hielten Grußworte. In der hochkarätig besetzten Abschlusskonferenz (u.a. unter Beteiligung des Interreg IVC Sekretariats, des Rates der Gemeinden und Regionen Europas) wurden die Ergebnisse des Projektes vorgestellt.

Alle Projektpartner erhielten die Möglichkeit, ihre Erfahrungen und die für ihre Region bzw. Stadt erzielten Ergebnisse zu erläutern. Der Beigeordnete III, Rainer Nitsche, stellte die Resultate für Magdeburg hinsichtlich des Pilotprojektes II „Internationalisierungsstrategien für Kommunen“ vor, ebenso wie weitere internationale Projekte der Landeshauptstadt Magdeburg. Im Rahmen der Abschlusskonferenz wurden die bereits etablierten Netzwerke weiter gefestigt und ausgebaut. Erst Gespräche zur weiteren Zusammenarbeit fanden statt.

Rainer Nitsche